

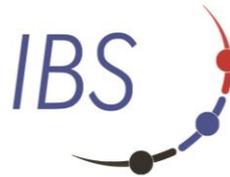


Flüchtlingsrat Thüringen e.V.
Schillerstraße 44 // 99096 Erfurt

TELEFON +49 (0) 361 51 80 51-25 // -26

FAX +49 (0) 361 51 88 43 28

E-MAIL info@fluechtlingsrat-thr.de



Institut für Berufsbildung
und Sozialmanagement
gemeinnützige GmbH

Projektbüro
Wallstraße 18
99084 Erfurt

Tel.: 0361 51150010
Fax: 0361 51150029

E-Mail: info@ibs-thueringen.de
www.ibs-thueringen.de

Erfurt, den 26.10.2017

PRESSEMITTEILUNG

Erfurter Ausländerbehörde schiebt trotz Ausbildungsduhlung ab

Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement (IBS gGmbH) und Flüchtlingsrat Thüringen e.V. fordern Sicherstellung der unverzüglichen Wiedereinreise

Am Morgen des 19.10.2017 veranlasste die Erfurter Ausländerbehörde die Abschiebung der vierköpfigen Familie R. in den Kosovo. Der Familienvater war in Besitz einer Ausbildungsduhlung. Sein Ausbildungsverhältnis wurde vor kurzem beendet und er war auf der Suche nach einem neuen Ausbildungsplatz. Sowohl das Aufenthaltsgesetz als auch der entsprechende Thüringer Erlass sieht in diesen Fällen vor, dass der Betroffene 6 Monate Zeit hat um einen neuen Ausbildungsplatz zu finden. In diesem Zeitraum ist die betreffende Person vor einer Abschiebung geschützt. Entgegen dieser gesetzlichen Grundlagen schob die Ausländerbehörde Erfurt den Kosovaren R. und seine Familie vergangene Woche ohne Vorwarnung ab.

Der Flüchtlingsrat Thüringen e.V. fordert eine schnelle Aufklärung des Vorgangs und eine umgehende Rückholung der Familie R. nach Erfurt. Geltendes Recht kann hier nicht einfach unterlaufen werden. „Wir erwarten, dass die zuständigen Behörden eine unverzügliche Wiedereinreise der Familie sicherstellen. Zudem ist das Land Thüringen und die Ausländerbehörde Erfurt dringend gefordert die rigide Abschiebepaxis grundsätzlich zu überprüfen und diese zu beenden“, so Gudrun Keifl vom Flüchtlingsrat Thüringen e.V..

Auch das Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement (IBS gGmbH) kritisiert das Vorgehen der Erfurter Ausländerbehörde. „Diese Praxis widerspricht dem politisch und rechtlich gewollten Grundsatz der Ausbildungsduhlung. Es kann nicht sein, dass sich Behörden über diese rechtlichen Vorgaben hinwegsetzen und damit berufliche Integration verhindern“, so Michael Hagel von der IBS gGmbH und beruflicher Berater beim Projekt „BLEIBdran. Berufliche Perspektiven für Flüchtlinge in Thüringen“.

Firmensitz: Erfurt
Geschäftsführer: Ulf Griebmann
Juri-Gagarin-Ring 160
99084 Erfurt

Bank für Sozialwirtschaft Leipzig
Konto-Nr.: 355 520 0 BLZ: 860 205 00
BIC: BFSWDE33LPZ
IBAN: DE35 8602 0500 0003 5552 00

Handelsregister: Jena HRB 505545
Amtsgericht Jena
Steuernummer: 151/124/00157

Ein Unternehmen der  AWO Thüringen